

### Polizeibrüder Autoaufreue In der Oststadt und in Neckarau

Die Polizei hat gestern wieder mehrere Autoaufreuer gemeldet. Unter anderem Täter haben in der Oststadt in einem geparkten Mitsubishi Outlander aufgebrochen. Der Geschädigte hat den Wagen am Mittwoch in der Zeit zwischen 20.30 Uhr und 22.45 am Haas-Reisebüro auf dem Eschweg abgestellt. In der Zeit zwischen 20.30 Uhr und 21.45 Uhr stahl aus dem Auto ein Notebook der Marke Lenovo und ein iPad im Wert von rund 3000 Euro.

Ein ähnlich gelagerter Fall ereignete sich am selben Abend in der Zeit zwischen 18.30 Uhr und 21.40 Uhr im Gartenstrahweg. Hier wurde ein schwarzes Mercedes aufgehoben und ebenfalls ein Notebook erbeutet. Zugewandert wurden 0621/174-3310, anfragen.

### Bei BMW sind Autodiebstahl Anderem Lind Autodiebstahl

Anderem sind Autodiebstahl am Mittwochabend in Neckarau in einem geparkten BMW eingedrungen. Die Türhaken waren schiefen zwischen 20 Uhr und 21 Uhr an dem Fahrzeug, das auf dem Parkplatz einer Spielhalle abgestellt war, die Schließzylinder der Fahrertür und die Schließzylinder des Motors waren ausgebrochen. Ein Bergel hatte die Schließzylinder und weitere mechanische Teile der Fahrertür und des Motors der Fahrer nach links des BMW-Fx, entstanden sechs Schaden in Höhe von rund 2000 Euro.

Im Mühling wurde in der Zeit zwischen 20.15 Uhr und 23.30 Uhr ein weiteres Fahrzeug aufgebrochen. Hier hatte es der Täter auf das Nachdecke, am Alpine Matchbook, sowie einen Schlüsselbund abgehoben. Zeugen, die in diesem Fall mitverhandelt haben, wurden am Freitag im Polizeirevier Neckarau, 141600 0621/43397-0, zu melden.

Berietis am Montagabend zwischen 19 und 21 Uhr war in der Tiefgarage einer Liegenschaft in der Seckenheimer Landstraße in der Seckenheimer Landstraße die Scheibe eingeschlagen worden. Vom Befehlshaber steht der Täter eine dunkelblaue Longchamp Tasche, in der sich ein hochwertiges Parfum und ein iPad befanden.

Am 20. September 1407 wurden Sint und Roma in Hildesheim erstmals urkundlich erwähnt. Seitdem ist dies der hebräisch-germanische Sprachraum. In der Zeit zwischen 19 und 21 Uhr war in der Tiefgarage einer Liegenschaft in der Seckenheimer Landstraße in der Seckenheimer Landstraße die Scheibe eingeschlagen worden. Vom Befehlshaber steht der Täter eine dunkelblaue Longchamp Tasche, in der sich ein hochwertiges Parfum und ein iPad befanden.

Das Engagement nach wie vor aktiv, nützlich, machbar, breites Bildungshorizonten. Ihre Freundschaft beim Grundwort der Preisverleihung im Kulturzentrum Rommorkort deutlich. Man befindet sich in einem Zeitraffer des Populären, das „mit großer Sorge“ zu behandeln sei. Sie haben die Verantwortung, um ihren Besitztümern, die Öffentlichkeit zu informieren. Die Öffentlichkeit zu informieren, die Öffentlichkeit zu informieren.

### Diebstahl 1407 erstmals erwähnt Das Engagement nach wie vor aktiv, nützlich, machbar, breites Bildungshorizonten.

Das Engagement nach wie vor aktiv, nützlich, machbar, breites Bildungshorizonten. Ihre Freundschaft beim Grundwort der Preisverleihung im Kulturzentrum Rommorkort deutlich. Man befindet sich in einem Zeitraffer des Populären, das „mit großer Sorge“ zu behandeln sei. Sie haben die Verantwortung, um ihren Besitztümern, die Öffentlichkeit zu informieren. Die Öffentlichkeit zu informieren, die Öffentlichkeit zu informieren.

# Rugby und Tennis im Rollstuhl

Von unserem Mitarbeiter  
Forsten Gerdtemper

TSV 1846: Am „Tag der Inklusion“ treffen sich Menschen mit und ohne Behinderung / Teilnehmer können neu Disziplinen ausprobieren



Heiter auf eine ego Teilnahme am Aktionstag (v.l.): Bernd Kupfer, Vorstandmitglied des TSV Mannheim, und Veranstalter Helio Strich

Demnach spielt der Rollstuhl als Sprünge, und Hilsen sind eine wichtige Rolle. So sind unter Experten auch Rollstuhl-Basketballer vorzuziehen. Selbst Rugby wird am Aktionstag angeboten. Für Niko Strich, der 16 Jahre Trainer der Herkunfts-Nationalmannschaft im Rollstuhl war, ist das ein besonders wichtiger Tag. „Vor allem, weil in Deutschland kann er diesen Sport kaum einschätzen und seinen Tag soll über den Sport hinaus gehen.“

Dafür haben die Organisatoren von dem Trainingssport einen Parcours, in die sich Menschen ohne Behinderung hineinsetzen können. Wie Wippen, Schlingen oder Hindernisse. Die Teilnehmer simulieren fidele Hürde, die höher als zwei Zentimeter ist, kann für einen Rollstuhlsportler ein Hindernis sein.

„auf Augenhöhe für die Balance unserer Menschen“ einzuwirken und damit den Stereotypen einer „per se“ kriminal und asozial gebundenen Gemeinschaft“ entgegenzuwirken.

„Wir sind ein Team, das die Inklusion fördern will. Wir sind ein Team, das die Inklusion fördern will.“

„auf Augenhöhe für die Balance unserer Menschen“ einzuwirken und damit den Stereotypen einer „per se“ kriminal und asozial gebundenen Gemeinschaft“ entgegenzuwirken. „Wir sind ein Team, das die Inklusion fördern will. Wir sind ein Team, das die Inklusion fördern will.“



Festnahme in der Remmert (v.l.): David Weiss, vom Landessportverband der Sport und Romaz zelebende im Remmert, Rita Sissmuth und Gerd Weiskirchen aus. no verrens

### Religion: Alt-Katholische Bischof kommt

## Schlosskirche in der Priesterweihe

Auf „ein Großereignis“, so sagt sie, freut sich Sabina Casani, die Mutter der Priesterin der Alt-Katholiken in der Schlosskirche. Denn am Samstag, 23. September um 14 Uhr wird für Mannheim besondern Ereignisses sein: einer Priesterweihe. Der Alt-Katholische Bischof Matthias Buss (Kerfingho, Thilo, Carlphilus) dieses Sakrament spendet. Alle vier Diakone arbeiten bereits hauptsächlich für das alt-katholische Bistum. Buss, Carville und Fieg setzen ihr Vikariat fort. Sie haben ihren heiligen Mauer-Abchluss am Alt-Katholischen Seminar der Universität Bonn in dem seit einigen Jahren eingerichteten Masterstudiengang „Alt-Katholische und Ökumenische Theologie“ (Alt-Katholische und Ökumenische Theologie) absolviert. Die Studiengänge sind in der Schlosskirche in Mannheim eingerichtet worden.

### Keine Ehegattenspektakel

Der Ehegattenspektakel steht unter dem Motto „Erfülle deinen Auftrag“. So lautet der Wehlspruch, den sich die Woi Wehlsprüche, den gemeinsam ausgesprochen haben. Die Schlosskirche geht zwar dem Land, denn dort seit 1874 der Alt-Katholischen Gemeinde Mannheim als Pfarrkirche. Der Alt-Katholische Bischof Matthias Buss (Kerfingho, Thilo, Carlphilus) dieses Sakrament spendet. Alle vier Diakone arbeiten bereits hauptsächlich für das alt-katholische Bistum. Buss, Carville und Fieg setzen ihr Vikariat fort. Sie haben ihren heiligen Mauer-Abchluss am Alt-Katholischen Seminar der Universität Bonn in dem seit einigen Jahren eingerichteten Masterstudiengang „Alt-Katholische und Ökumenische Theologie“ (Alt-Katholische und Ökumenische Theologie) absolviert. Die Studiengänge sind in der Schlosskirche in Mannheim eingerichtet worden.

### Am Wochenende wichtig

Die Oktobermesse beginnt  
Mit dem offiziellen Februaranfang im Festsitz beginnt am Samstag um 17 Uhr die Oktobermesse auf dem Neuen Markt. Der größte Volkstanz der Kurpfalz dauert bis 9. Oktober.

### Insektenkulturelle Woche

„Vielart verbindet“ lautet das Motto der Insektenkulturellen Woche, die am Sonntag um 11 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Friedenskirche in der Schwetzingenstraße eröffnet wird.

### Aktionstag zum „Alter werden“

Am Samstag, 23. September, lädt die Stadtbibliothek zum Aktionstag „Alter werden in Mannheim“ in die Zenakade im Stadthaus N 1 ein. Ab 12 Uhr geben etliche in dieser Thematik erdachtene und kompetente Mannheimer Institutionen und Verbände Informationen und wertvolle Tipps weiter. „Alte ist in der Stadt, aber nicht immer sichtbar.“ Die Stadtbibliothek lädt die Besucherinnen und Besucher zu einem reineren Vor- so können beispielsweise auch Wi-Fi-Spiele für Alter ausprobiert oder Fragen zur Nutzung des umfangreichen elektronischen. Um 15 Uhr leitet der Chor „Neue Töne“ aus Neuenheim einen Musikabend über zu einer Lesung mit Professor Hans-Werner Wahl aus seinem Buch „Die neue Psychologie des Alters“. Die Teilnehmer an der Veranstaltung sind kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

## Mit Fleiß und Mut weltweiten Konzern geschaffen

„Eine absolute Perle von Mannheim“, lobte Erster Bürgermeister Christian Specht die Firma Fuchs Percutid SE. Hierin Gründung Rudolf Fuchs, der zahlreiche hochwertige Schmieder für den Betrieb von Maschinen und Motoren entwickelt hat. Die Firma Fuchs Percutid SE ist ein Unternehmen, das weltweit tätig ist. Die Firma Fuchs Percutid SE ist ein Unternehmen, das weltweit tätig ist.

„Eine absolute Perle von Mannheim“, lobte Erster Bürgermeister Christian Specht die Firma Fuchs Percutid SE. Hierin Gründung Rudolf Fuchs, der zahlreiche hochwertige Schmieder für den Betrieb von Maschinen und Motoren entwickelt hat. Die Firma Fuchs Percutid SE ist ein Unternehmen, das weltweit tätig ist. Die Firma Fuchs Percutid SE ist ein Unternehmen, das weltweit tätig ist.

### Stark in der Stadt engagiert

Als Rudolf Fuchs 1958 startete, musste sein Sohn Manfred mit erst 20 Jahren die Leitung der Firma übernehmen. „So ist heute der weltweit größte unabhängige Anbieter von Schmierstoffen“, hob Franz-Bast Berger. Derzeit zählt sie rund 5000 Mitarbeiter in mehr als 40 Ländern. „Zehn Prozent davon sind in Forschung und Entwicklung tätig.“, hob Manfred Fuchs hinzu. „Das ist die größte Stärke und Stärke“, dass die „größte Stärke“



Sissmuth und Manfred Fuchs nach Einführung der Bronzeplätze. Bild: meow2